

434010-2026 - Gara

Germania – Servizi di progettazione di edifici – Nichtoffener hochbaulicher und freiraumplanerischer Realisierungswettbewerb mit Ideenteil Kultur und Begegnungsstätte mit Sportpark "Am Dohlberg" Büdingen

OJ S 120/2026 25/06/2026

Avviso o bando di concorso di progettazione

Servizi

1. Committente

1.1. Committente

Nome ufficiale: Magistrat der Stadt Büdingen

E-mail: info@stadt-buedingen.de

Forma giuridica del committente: Organismo di diritto pubblico controllato da un'autorità locale

Attività dell'amministrazione aggiudicatrice: Servizi generali delle amministrazioni pubbliche

2. Procedura

2.1. Procedura

Titolo: Nichtoffener hochbaulicher und freiraumplanerischer Realisierungswettbewerb mit Ideenteil Kultur und Begegnungsstätte mit Sportpark "Am Dohlberg" Büdingen

Descrizione: Das Verfahren wird als einphasiger, nichtoffener hochbaulicher und freiraumplanerischer Realisierungswettbewerb mit Ideenteil durchgeführt. Eine maximale Teilnehmerzahl von 15 wird angestrebt. Der Durchführung des Wettbewerbs liegen die RPW 2013 in der vom BMVBS herausgegebenen Fassung (Stand: 31.01.2013) mit dem Einführungserlass des Landes Hessen veröffentlicht am 07.04.2014 im Staatsanzeiger 15 /2014, S. 327, zugrunde. Die Anwendung und Anerkennung der RPW 2013 ist für die Ausloberin und Teilnehmer sowie alle übrigen Beteiligten verbindlich, soweit diese Auslobung nicht ausdrücklich davon abweicht. Ausloberin, Teilnehmende sowie alle am Verfahren Beteiligten erkennen den Inhalt dieser Auslobung an. An der Vorbereitung dieses Wettbewerbs hat der Wettbewerbsausschuss der Architekten- und Stadtplanerkammer Hessen beratend mitgewirkt. Die Auslobung wurde dort unter der Nummer 07/2026 RPW 2013 registriert. Im Anschluss an das Wettbewerbsverfahren wird ein VgV-Verhandlungsverfahren ohne Teilnahmewettbewerb zunächst mit dem ersten Preisträger durchgeführt. Im Falle des Scheiterns dieser Verhandlungen wird ein Verhandlungsverfahren mit allen weiteren Preisträgern durchgeführt.

Identificativo della procedura: ab48a8dd-f8e7-47ac-abfc-8e33909fb828

Tipo di procedura: Ristretta

Caratteristiche principali della procedura: Das Verfahren wird als einphasiger, nichtoffener hochbaulicher und freiraumplanerischer Realisierungswettbewerb gem. RPW 2013 durchgeführt. Dem Wettbewerb ist ein Bewerbungsverfahren vorgeschaltet. Zur Teilnahme am Wettbewerb ist eine Teilnehmendenzahl von 15 vorgesehen. Der Auslober hat im Vorfeld hiervon 3 Teilnehmende benannt („gesetzt“), die die Teilnahmeberechtigung ebenfalls im Vorfeld nachweisen müssen. Die übrigen 12 Teilnehmenden werden im Rahmen eines Auswahlverfahrens ermittelt (s.u.). Die Teilnahmeberechtigung aller Teilnehmer wird im Vorfeld des Wettbewerbsverfahrens geprüft. Der Auslober behält sich die Nachforderung von Unterlagen vor. Alle Bewerber, die die Zulassungskriterien erfüllen, werden zum Auswahlverfahren zugelassen. Bei gleicher Qualifikation von mehr als der vorgesehenen

Teilnehmerzahl (zusätzlich zu den gesetzten Teilnehmern) behält sich der Auslober vor, die Entscheidung per Losentscheid zu treffen. Anschließend wird – ebenfalls per Losentscheid – eine angemessene Zahl von Nachrückern ermittelt, die im Falle einer Absage eines ausgewählten Teilnehmers bis zum Kolloquium als Teilnehmer nachrücken.

2.1.1. Finalità

Natura dell'appalto: Servizi

Classificazione principale (cpv): 71221000 Servizi di progettazione di edifici

Classificazione aggiuntiva (cpv): 71222000 Servizi di progettazione di impianti all'aperto

2.1.2. Luogo di esecuzione

Indirizzo postale: Wilhelm-Lückert-Straße 63654

Località: Büdingen

Codice postale: 63654

Suddivisione del paese (NUTS): Wetteraukreis (DE71E)

Paese: Germania

2.1.4. Informazioni generali

Informazioni supplementari: Folgende Kriterien werden bei der Beurteilung der Wettbewerbsarbeiten angewendet (die Reihenfolge stellt keine Gewichtung dar): - Städtebauliche Leitidee und konzeptionelle Umsetzung - Architektonische und freiraumplanerische Qualität - Erfüllung der funktionalen Anforderungen - Nachhaltigkeit und Ressourcenschonung - Wirtschaftlichkeit Die Ausloberin wird unter Würdigung der Preisgerichtsempfehlung gem. § 8 RPW einen der Preisträger – i.d.R. den Gewinner / 1. Preisträger - mit weiteren Leistungen ausschließlich des Realisierungsteils beauftragen. Folgende Leistungen sind Bestandteile der Vergabe auf Grundlage der HOAI 2021 i.V.m. den jeweiligen Leistungsbeschreibungen: Die Leistungen (Grund- und ggf. besondere Leistungen) werden stufenweise (LP 1-4, 5, 6-8, 9) beauftragt. • Objektplanung Gebäude und Innenräume gem. § 34 ff. HOAI LP 1-9 • Objektplanung Freianlagen gem. § 38 ff. HOAI LP 1-9 Nebenkosten werden pauschal mit 5% der Nettohonorarsumme vergütet. Die Honorarparameter werden wie folgt festgelegt und gelten als Grundlage des Vertragsschlusses: • Objektplanung Gebäude und Innenräume: Honorarzone IV Mittelsatz • Objektplanung Freianlagen: Honorarzone IV Mittelsatz • Zeithonorar für zusätzliche Leistungen (alle Leistungsbilder): o Geschäftsführer / Inhaber: 120 EUR netto o Projektleiter / Technische Mitarbeiter: 95 EUR netto o Sonstige techn. Fachkräfte: 75 EUR netto Abweichungen müssen begründet werden. Ggf. notwendige besondere Leistungen werden in der Leistungsbeschreibung im Rahmen des Verhandlungsverfahrens definiert und i.d.R. als Pauschalen oder als Zeithonorar abgefragt. Der Auslober behält sich eine Nachbeauftragung weiterer Leistungen vor, sollten diese im Projektverlauf notwendig werden. Im Falle einer weiteren Bearbeitung werden durch den Wettbewerb bereits erbrachte Leistungen des Preisträgers bis zur Höhe des zuerkannten Preises nicht erneut vergütet, wenn und soweit der Wettbewerbsentwurf in seinen wesentlichen Teilen unverändert der weiteren Bearbeitung zugrunde gelegt wird. Voraussetzung für die stufenweise Beauftragung ist, dass die wirtschaftlichen Möglichkeiten des Auslobers für die Umsetzung des Gesamtprojektes erreichbar erscheinen, das Bauvorhaben realisiert wird und einer Beauftragung kein wichtiger Grund entgegensteht. Ein Rechtsanspruch auf Übertragung der Leistungen besteht nicht. Es wird nach Abschluss des Wettbewerbs gemäß §14 Abs. 4 Ziff. 8 VgV ein VgV-Verhandlungsverfahren ohne Teilnahmewettbewerb zunächst mit dem ersten Preisträger des Wettbewerbs durchgeführt. Nur im Falle des Scheiterns dieser Verhandlungen wird ein Verhandlungsverfahren mit allen weiteren Preisträgern in der Reihenfolge der Rangfolge durchgeführt. Eignungsnachweise im Rahmen des Verhandlungsverfahrens Mit Abgabe ihres

Erstangebotes im Rahmen des Verhandlungsverfahrens sind die nachfolgenden Eignungsnachweise durch die Bieter zu erbringen. Können diese Nachweise durch einen Bieter nicht erbracht werden, so wird dieser vom Verfahren ausgeschlossen. Auf die Möglichkeit der Eignungsleihe gem. VgV wird verwiesen. Folgende Nachweise bzw. Erklärungen werden gefordert:

- Nachweis Berufshaftpflichtversicherung: Nachweis des Bestehens einer Berufshaftpflichtversicherung der Bietenden bzw. der Bietergemeinschaft bei einem in einem Mitgliedsstaat der EU oder eines Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum zugelassenen Versicherungsunternehmen oder Kreditversicherer mit einer Deckungssumme von mind. 3,0 Mio. € für Personenschäden und mind. 1,5 Mio. € für sonstige Schäden für den Architekten sowie von mind. 1,0 Mio. € für Personenschäden und mind. 0,5 Mio. € für den Landschaftsarchitekten. Alternativ kann eine schriftliche Erklärung der Berufshaftpflichtversicherung ohne Vorbehalte und nicht älter als sechs Monate, den geforderten Versicherungsschutz im Auftragsfall zur Verfügung zu stellen, vorgelegt werden. In jedem Fall ist der Nachweis zu erbringen, dass die Maximierung der Ersatzleistungen pro Versicherungsjahr bzw. für alle Versicherungsfälle bei dem Projekt mindestens das 2-fache der Deckungssumme beträgt. Bei Bildung einer Bietergemeinschaft ist eine auf die Bietergemeinschaft lautende Bestätigung einzureichen; alternativ kann jedes Mitglied der Bietergemeinschaft eine entsprechende Bestätigung vorlegen.
- Eigenerklärung der jeweiligen Netto-Jahresumsätze der verschiedenen Fachdisziplinen der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre des Bietenden bzw. des für die Erbringung der jeweiligen Teilleistung vorgesehenen Nachunternehmenden. Ein Durchschnittswert wird errechnet, es müssen folgende Mindestjahresumsätze erreicht werden: o Objektplanung Gebäude; der Mindestumsatz beträgt 0,30 Mio. € o Objektplanung Freianlagen; der Mindestumsatz beträgt 0,15 Mio. €
- Eigenerklärung zur Anzahl der durchschnittlichen technischen Fachkräfte / FTE inkl. Geschäftsführung / Leitung, Vollzeit; Teilzeitkräfte sind auf Vollzeitkräfte umzurechnen) der verschiedenen Fachdisziplinen der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre der Bietenden bzw. des für die Erbringung der jeweiligen Teilleistung vorgesehenen Nachunternehmenden: o Objektplanung Gebäude; es sind mindestens 3 technische Fachkräfte, unter Angabe der jeweiligen Qualifikation zu benennen. o Objektplanung Freianlagen; es sind mindestens 2 technische Fachkräfte, unter Angabe der jeweiligen Qualifikation zu benennen. Für jede Teilleistung ist ein verantwortlicher Leistungserbringer (ggf. eines Nachunternehmers) zu benennen. Für diesen ist ein entsprechender Nachweis der Berufszulassung zu erbringen.
- Eignungsleihe: Bietende können sich zum Nachweis der Leistungsfähigkeit und Fachkunde anderer Unternehmen bedienen, vgl. § 47 VgV („Eignungsleihe“). In diesem Falls sind folgende Erklärungen zusätzlich für jedes eignungsleihende Unternehmen zu erbringen o Eigenerklärung Kapazitäten anderer Unternehmen o Verpflichtungserklärung des eignungsleihenden Unternehmens
- Eigenerklärung zum 5. EU-Sanktionspaket – RUS-Sanktionen und dem dort enthaltenen Verbot von Auftragserteilungen an russische Staatsangehörige/Unternehmen/Lieferanten für jedes Mitglied einer Bietergemeinschaft sowie jeden Nachunternehmer
- Eigenerklärung zu Tariftreue und Mindestlohn gem. HVTG für jedes Mitglied einer Bietergemeinschaft sowie ggf. jeden Nachunternehmer

Entsprechende Formblätter werden zur Verfügung gestellt.

Base giuridica:

Direttiva 2014/24/UE

vgv - VgV i.V.m. RPW 2013

Diritto transfrontaliero applicabile: .

2.1.6. Motivi di esclusione

Fonti dei motivi di esclusione: Avviso

5. Lotto

5.1. Lotto: LOT-0001

Titolo: Nichtoffener hochbaulicher und freiraumplanerischer Realisierungswettbewerb mit Ideenteil Kultur und Begegnungsstätte "Am Dohlberg" Büdingen

Descrizione: Gegenstand des Wettbewerbs ist der Neubau einer Kultur- und Begegnungsstätte „Am Dohlberg“ in Büdingen sowie die Gestaltung der zugehörigen Freiflächen im Realisierungsteil sowie des Sportparks im Ideenteil. Es sind bereits im Rahmen des Wettbewerbs Konzepte für die strukturelle und materielle Ausgestaltung des Gebäudes sowie für grundlegende Konzepte für einen nachhaltigen und energiesparenden Betrieb über den gesamten Lebenszyklus zu berücksichtigen. Ebenso sind Belange des Brandschutzes zu betrachten und bei der Entwurfsbearbeitung mitzudenken.

Identificativo interno: BÜD

5.1.1. Finalità

Natura dell'appalto: Servizi

Classificazione principale (cpv): 71221000 Servizi di progettazione di edifici

Classificazione aggiuntiva (cpv): 71221000 Servizi di progettazione di edifici

5.1.2. Luogo di esecuzione

Indirizzo postale: Wilhelm-Lückert-Straße

Località: Büdingen

Codice postale: 63654

Suddivisione del paese (NUTS): Wetteraukreis (DE71E)

Paese: Germania

Informazioni supplementari: Östlich der Wilhelm-Lückert-Straße befindet sich ein Schulstandort mit dem Wolfgang-Ernst-Gymnasium, der Haupt- und Realschule Am Dohlberg und Sporthallen, u.a. der Dohlberghalle und der Wilhelm-Lückert-Halle. Südlich des Planungsgrundstücks befindet sich ein Landwirtschaftlicher Betrieb „Hof Ponderosa“. Westlich befindet sich der Bahndamm der Bahnlinie „Gelnhausen – Giessen“, westlich davon ein weiteres Einfamilienhausgebiet.

5.1.6. Informazioni generali

Progetto di appalto non finanziato con fondi UE

5.1.7. Appalto strategico

Obiettivo dell'appalto strategico: Nessun appalto strategico

Approccio per ridurre gli impatti ambientali: L'adattamento ai cambiamenti climatici

Appalti verdi: criteri: Altri criteri degli appalti pubblici verdi

Obiettivo di carattere sociale perseguito: Accessibilità per tutti

5.1.9. Criteri di selezione

Fonti dei criteri di selezione: Avviso

Criterio: Titoli di studio e qualifiche professionali pertinenti

Descrizione del criterio di selezione: Nachweis der geforderten beruflichen Qualifikation jedes Bewerbers/ Mitglieds der Bergewergemeinschaft durch aktuellen Nachweis der Berufszulassungen des Architekten und des Landschaftsarchitekten Teilnahmeberechtigt sind Architekten in Zusammenarbeit mit Landschaftsarchitekten. Die Berechtigung zum Führen beider Berufsbezeichnungen muss vom Bewerber bzw. der Bergewergemeinschaft

nachgewiesen werden. Teilnahmeberechtigt sind natürliche und juristische Personen, welche die in der Auslobung geforderten fachlichen Anforderungen sowie die sonstigen Zulassungsvoraussetzungen erfüllen. Bei natürlichen Personen sind die fachlichen Anforderungen erfüllt, wenn sie gemäß Rechtsvorschrift ihres Heimatstaates berechtigt sind, am Tage der Bekanntmachung die Berufsbezeichnung Architekt / Landschaftsarchitekt zu führen. Ist die Berufsbezeichnung im jeweiligen Heimatstaat gesetzlich nicht geregelt, so erfüllt die fachlichen Anforderungen als Architekt / Landschaftsarchitekt, wer über ein Diplom, Prüfungszeugnis oder sonstigen Befähigungsnachweis verfügt, dessen Anerkennung nach der Richtlinie 2005/36/EG, zuletzt geändert durch die Richtlinie 2013/55/EU gewährleistet ist. Bei juristischen Personen sind die fachlichen Anforderungen erfüllt, wenn zu ihrem satzungsgemäßen Geschäftszweck Planungsleistungen gehören, die der anstehenden Planungsaufgabe entsprechen, und wenn der bevollmächtigte Vertreter der juristischen Person und der Verfasser der Wettbewerbsarbeit die fachlichen Anforderungen erfüllt, die an natürliche Personen gestellt werden. Bewerbergemeinschaften natürlicher und juristischer Personen sind ebenfalls teilnahmeberechtigt, wenn jedes Mitglied der Arbeitsgemeinschaft die fachlichen Anforderungen und die Arbeitsgemeinschaft insgesamt die sonstigen Zulassungsvoraussetzungen erfüllt. Jede Bewerbergemeinschaft hat einen bevollmächtigten Vertreter zu benennen, der / die für die Wettbewerbsleistung verantwortlich ist. Bei teilnehmenden Bewerbergemeinschaften muss die Bewerbergemeinschaft insgesamt teilnahmeberechtigt sein. Als Teilnahmehindernisse gelten die unter RPW § 4.2 beschriebenen, u.a. dürfen Architekten / Landschaftsarchitekten nicht an mehreren Bewerbergemeinschaften beteiligt sein. Auf die Möglichkeit der Eignungsleihe wird verwiesen. I criteri saranno utilizzati per selezionare i candidati da invitare alla seconda fase della procedura

Criterio: Altri requisiti economici o finanziari

Descrizione del criterio di selezione: Fachliche Anforderungen sowie sonstige Zulassungsvoraussetzungen zum Nachweis der Teilnahmeberechtigung: • Form- und fristgerechter sowie vollständiger Eingang der Bewerbungsunterlagen • Eigenerklärung, dass keine wirtschaftlichen Verknüpfungen mit Auswirkung auf die Projektbearbeitung gemäß § 46 Abs. 2 VgV vorliegen (im Teilnahmeantrag) • Eigenerklärung, dass keine Ausschlussgründe gemäß §§ 123 und 124 GWB vorliegen (im Teilnahmeantrag) • Eigenerklärung zur geforderten Berufshaftpflichtversicherung des Architekten (im Teilnahmeantrag) • Eigenerklärung gem. 5. EU-Sanktionspaket „Russlandsanktionen“ • Eigenerklärung zur Tariftreue gem. dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz (HVTG) (im Formblatt) • Nachweis der geforderten beruflichen Qualifikation jedes Bewerbers / Mitglieds der Bewerbergemeinschaft durch aktuellen Nachweis der Berufszulassungen des Architekten und des Landschaftsarchitekten • Erklärung zur Teilnahme am Wettbewerb in Textform gem. § 126 BGB

I criteri saranno utilizzati per selezionare i candidati da invitare alla seconda fase della procedura

Informazioni sulla seconda fase di una procedura in due fasi:

Numero minimo di candidati da invitare alla seconda fase della procedura: 3

Numero massimo di candidati da invitare alla seconda fase della procedura: 15

La procedura si svolge in diverse fasi. In ogni fase possono essere eliminati alcuni partecipanti

5.1.10. Criteri di aggiudicazione

Criterio:

Tipo: Qualità

Descrizione: Wettbewerbsergebnis

Categoria del criterio di aggiudicazione peso: Ponderazione (percentuale, valore centrale dell'intervallo)

Criterio di aggiudicazione: numero: 50

Criterio:

Tipo: Qualità

Descrizione: Weiterentwicklung Entwurf

Categoria del criterio di aggiudicazione peso: Ponderazione (percentuale, valore centrale dell'intervallo)

Criterio di aggiudicazione: numero: 10

Criterio:

Tipo: Qualità

Descrizione: Kostenmanagement

Categoria del criterio di aggiudicazione peso: Ponderazione (percentuale, valore centrale dell'intervallo)

Criterio di aggiudicazione: numero: 15

Criterio:

Tipo: Qualità

Descrizione: Terminmanagement

Criterio:

Tipo: Qualità

Descrizione: Qualitätsmanagement

Criterio:

Tipo: Qualità

Descrizione: Organisation und Personaleinsatz

5.1.11. Documenti di gara

Lingue in cui i documenti di gara sono ufficialmente disponibili: tedesco

Indirizzo dei documenti di gara: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av2805f0-eu>

Canale di comunicazione ad hoc:

URL: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av2805f0-eu>

5.1.12. Condizioni di appalto

Condizioni del regime del concorso di progettazione:

La decisione della giuria è vincolante per il committente: no

Membri della giuria: SachpreisrichterInnen • Benjamin Harris, Bürgermeister Stadt Büdingen • Katja Euler, Erste Stadträtin Stadt Büdingen • Carsten Schlögel, Stadt Büdingen • Thomas Appel, Stadtrat Stadt Büdingen • Christian Schaffrath, Stadtrat Stadt Büdingen • Lothar Euler, Stadtrat Stadt Büdingen, Stellvertretende SachpreisrichterInnen • Simone Michel, Stadt Büdingen • Reiner Marhenke, Stadt Büdingen • Daniel Dietrich, Stadt Büdingen • Ulrich Liam, Stadtrat Stadt Büdingen • Maximilian Klein, Stadtrat Stadt Büdingen, FachpreisrichterInnen • Torsten Becker, Stadtplaner, Frankfurt am Main • Prof. Peter Brückner, Architekt, Tirschenreuth • Kristin Dirschl, Architektin, Frankfurt am Main • Rebekka Junge, Landschaftsarchitektin, Bochum • Joachim Kaiser, Landschaftsarchitekt, Würzburg • Ingrid Marx, Architektin, Stuttgart • Prof. Zvonko Turkali, Architekt, Frankfurt am Main, Stellvertretende FachpreisrichterInnen • Jan Richter, Architekt, Straßburg • Sabrina Kranz, Architektin, Marburg • Klaus Veiel, Landschaftsarchitekt, Karlsruhe

Partecipanti già selezionati: 1. Prosa Architektur+Stadtplanung BDA, Darmstadt, mit LS² Landschaftsarchitekt, Darmstadt 2. Raumwerk Gesellschaft für Architektur und Stadtplanung

GmbH, Frankfurt am Main, mit WIEDE Landschaftsarchitekten PartGmbH, Offenbach 3. Sturm und Wartzek GmbH, Dipperz, mit Station C23 Architekten und Landschaftsarchitekten-PartGmbH, Leipzig

Valore del premio: 16 800,00 EUR

Premio:

Posizione del beneficiario del premio nella classifica: 1

Informazioni supplementari: 1.Preis

Valore del premio: 10 500,00 EUR

Premio:

Posizione del beneficiario del premio nella classifica: 2

Informazioni supplementari: 2.Preis

Valore del premio: 6 300,00 EUR

Premio:

Posizione del beneficiario del premio nella classifica: 3

Informazioni supplementari: 3.Preis

Valore del premio: 8 400,00 EUR

Premio:

Posizione del beneficiario del premio nella classifica: 4

Informazioni supplementari: Für Anerkennungen ist eine Summe von 8.400€ vorgesehen. Die zum Verfahren ausgewählten Teilnehmenden erhalten bei Einreichung einer vollständigen und prüffähigen Wettbewerbsarbeit eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 2.000,- € netto. Bei einer angedachten Teilnehmerzahl von 15 Büros ergibt sich hier ein Betrag von 30.000,- € für Bearbeitungsentgelte. Sollten weniger als 15 Teilnehmende eine vollständige und prüffähige Arbeit einreichen, so wird der freiwerdende Betrag gleichmäßig auf die übrigen Teilnehmenden verteilt. Die Aufteilung der Wettbewerbssumme sowie die vorgesehene Zuordnung von Preisen können durch einstimmigen Beschluss des Preisgerichts neu festgelegt werden. Die Umsatzsteuer (Mehrwertsteuer) ist in den genannten Beträgen nicht enthalten. Bei der Auszahlung an ausländische Preisträger wird die Mehrwertsteuer von der Ausloberin in Deutschland abgeführt, bei in Deutschland ansässigen Unternehmen wird diese zusätzlich ausgezahlt.

Modalità di presentazione:

Presentazione elettronica delle offerte: Obbligatoria

Indirizzo per la presentazione: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av2805f0-eu>

Lingue in cui possono essere presentate le offerte o le domande di partecipazione: tedesco

Varianti: Non consentita

Gli offerenti possono presentare più di un'offerta: Non consentita

Termine per il ricevimento delle domande di partecipazione: 24/07/2026 10:00:00 (UTC+02:00) ora dell'Europa orientale, ora legale dell'Europa centrale

Informazioni che possono essere integrate dopo la scadenza del termine di presentazione:

A discrezione dell'acquirente, tutti i documenti mancanti relativi all'offerente possono essere presentati successivamente.

Informazioni supplementari: Der Auslober behält die Nachforderung von Unterlagen vor.

5.1.16. Ulteriori informazioni, mediazione e ricorsi

Organizzazione competente per i ricorsi: Vergabekammer des Landes Hessen 1. und 2.

Vergabekammer bei dem Regierungspräsidium Darmstadt

Informazioni sui termini per il riesame: Es gelten die Regelungen zur Nachprüfung gemäß GWB. Die Wettbewerbsteilnehmer können Verstöße gegen das in der Auslobung festgelegte Verfahren gegenüber der Ausloberin rügen. Sollte dem behaupteten Verstoß seitens der

Ausloberin nicht abgeholfen werden, besteht die Möglichkeit der Nachprüfung über die Vergabekammer. Anträge auf Nachprüfung sind zu richten an: Vergabekammer des Landes Hessen 1. und 2. Vergabekammer bei dem Regierungspräsidium Darmstadt Straße: Wilhelminenstraße 1 – 3 (Wilhelminenhaus) Plz/Ort: 64283 Darmstadt Telefon: 06151/12-6603 Telefax: 06151 / 12-5816 PC-Faxnummer: 06151 / 327648534 Email: vergabekammer@rpda.hessen.de Internet: <http://www.rp-darmstadt.hessen.de/> Ein Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit - der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat, - Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, - Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, - mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organizzazione alla quale rivolgersi per informazioni complementari sulle procedure di ricorso: Vergabekammer des Landes Hessen 1. und 2. Vergabekammer bei dem Regierungspräsidium Darmstadt

8. Organizzazioni

8.1. ORG-0001

Nome ufficiale: Magistrat der Stadt Büdingen
Numero di registrazione: GZ 071100000
Indirizzo postale: Eberhard-Bauner-Allee 16
Località: Büdingen
Codice postale: 63654
Suddivisione del paese (NUTS): Wetteraukreis (DE71E)
Paese: Germania
E-mail: info@stadt-buedingen.de
Telefono: 06042 8840
Profilo del committente: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av2805f0-eu>
Ruoli di questa organizzazione:
Committente

8.1. ORG-0002

Nome ufficiale: Vergabekammer des Landes Hessen 1. und 2. Vergabekammer bei dem Regierungspräsidium Darmstadt
Numero di registrazione: 06151 12-6603
Indirizzo postale: Wilhelminenstraße 1 – 3
Località: Darmstadt
Codice postale: 64283
Suddivisione del paese (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)
Paese: Germania
E-mail: vergabekammer@rpda.hessen.de
Telefono: 06151 126603
Ruoli di questa organizzazione:
Organizzazione competente per i ricorsi
Organizzazione alla quale rivolgersi per informazioni complementari sulle procedure di ricorso

8.1. ORG-0003

Nome ufficiale: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Numero di registrazione: 0204:994-DOEVD-83

Località: Bonn

Codice postale: 53119

Suddivisione del paese (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Paese: Germania

E-mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefono: +49228996100

Ruoli di questa organizzazione:

TED eSender

Informazioni sull'avviso

Identificativo/versione dell'avviso: 8e652a5c-bfc1-408a-b2f5-c76107033612 - 01

Tipo di formulario: Gara

Tipo di avviso: Avviso o bando di concorso di progettazione

Sottotipo di avviso: 23

Data di trasmissione dell'avviso: 24/06/2026 14:49:01 (UTC+02:00) ora dell'Europa orientale, ora legale dell'Europa centrale

Lingue in cui il presente avviso è ufficialmente disponibile: tedesco

Numero di pubblicazione dell'avviso: 434010-2026

Numero dell'edizione della GU S: 120/2026

Data di pubblicazione: 25/06/2026